





Kooperation von kaufmännischen und gewerblichen Bereichen im Zeitalter von Industrie 4.0

Ein Projekt zwischen der Berufsschule 2 und 4 der Stadt Nürnberg





Agenda

1. Intension

- Ausgangslage
- Hintergründe
- Ziele

2. Projekt

- Überblick
- Organisation
- Inhalte

3. Resümee

- Technisch
- Kaufmännisch

4. Ausblick



1.1 Ausganglage

- Projekt zur Thematik Industrie 4.0
- Kooperationsprojekt zwischen Schulen & Universität









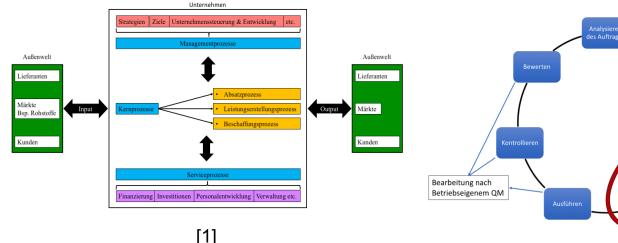
1.2 Hintergründe

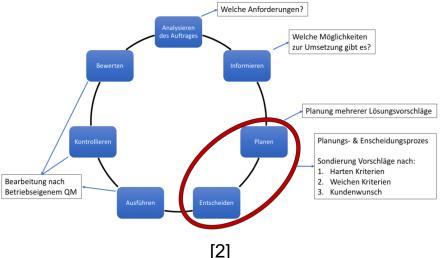
Industriekaufleute

- Leistungserstellungsprozess LF5
- Kostenrechnung LF4

Industriemechaniker

- Planen & Realisieren
- Optimieren
- Weitere LF als Basiswissen







1.3 Ziele

Sozialkompetenz

Selbstkompetenz

Methodenkompetenz

Schlüsselqualifikationen

Sprachkompetenz

Vermittlung von Kompetenzen

Interdisziplinäre Kompetenzen

Fachkompetenzen

- Fertigungsverfahren
- Kosten
- Qualitätsmanagement



- Prozesssteuerung
- Projektmanagement
- Industrie 4.0

[3]

11.04.17 5



2.1 Projektüberblick

Produktauswahl

- Reduktionsbedarf
- > Hilfsmittel für den Fertigungsprozess

Raumbedarf

- > 2 Klassen, ca. 40-50 SuS
- > 4 Projektgruppen

Projektzeitraum

drei Tage



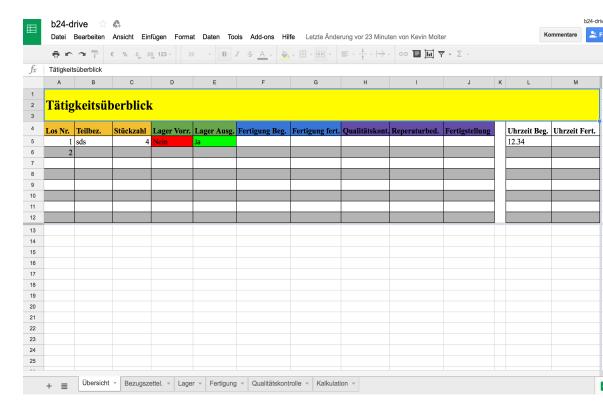


2.1 Projektüberblick

Einsatz digitaler
Medien

 Echtzeitfähige Abbildung und Kommunikation

 Analysemöglichkeiten





2.2 Projektagenda Tag 1

- Begrüßung & Einführung
- Kennenlernen der Schülerinnen und Schüler
- Vorstellen kaufmännischer Tätigkeiten
- Gruppeneinteilung & -aufteilung
- Drei Fertigungs- & Reflexionsrunden
- Informationsblock Kostenrechnung
- Reflexion im Plenum



2.2.1 Begrüßung & Einführung

Darstellen:

- Projektidee
- Organisatorisches



2.2.2 Kennenlernen

- "Speeddating"
 - Zwischen "Kaufleuten" und "Technikern"
 - Berührungsängste abbauen
 - Förderung der späteren Zusammenarbeit



2.2.3 Vorstellen kaufmännischer Tätigkeiten

Durch kaufmännische SuS

- Einblick für Techniker
 - Arbeitsweisen
 - Handlungsfelder
 - Entscheidungsgrundlagen



2.2.4 Gruppeneinteilung

- 4 Gruppen
- Homogene Aufteilung diziplinärer Kompetenzen



2.2.5 Fertigungsrunde 1 & 2

Arbeit in den jeweiligen Gruppen

Fertigungsrunde 1:

- Vorstellung der Modellautos
- Bau von drei Autos

Fertigungsrunde 2:

- Fertigung von 20 gleichen Modellautos
- "unorganisierte Fertigung"
- Einführung von QM & Fertigungsdokumenten



11.04.17

11



2.2.5 Fertigungsrunde 1 & 2





11.04.17 12



2.2.5 Reflexion der Fertigung 1 & 2

- Bewertung der eigenen Fertigung
 - Kapazitätsauslastung
 - Qualität
 - Kommunikation
 - Optimierungsansätze
- Informationsblock Kostenrechnung
- Planung und Durchführung der optimierten Fertigung 3







2.2.6 Fertigungsauftrag 3

Optimierte Fertigung

- Kostenreduktion
- Steigerung der Qualität
- Reflexion in der Gruppe



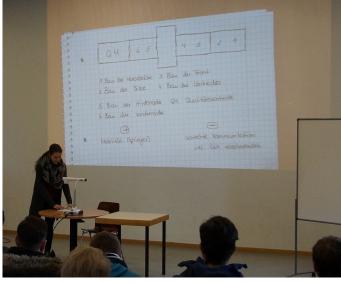






2.2.7 Plenumsreflexion











2.3 Projektagenda Tag 2

- Begrüßung Motivation
- Input Industrie 4.0 "Schichtwechsel- Die Roboter übernehmen"
- Thesenrallye
- Vorstellen technischer T\u00e4tigkeiten
- Informationsblock Fertigungsverfahren
- Zwei Fertigungs- & Reflexionsrunden
- Reflexion im Plenum

11.04.17

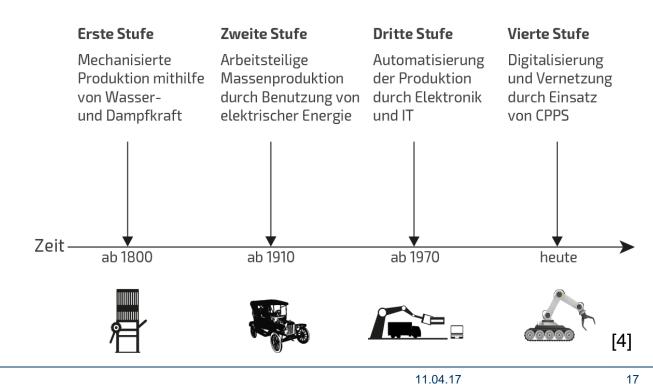
16



2.3.1 Begrüßung und Motivation

- Informationsblock industrielle Revolutionen
 - Merkmale
 - Auswirkungen auf die Arbeitswelt

Stufen der industriellen Revolution

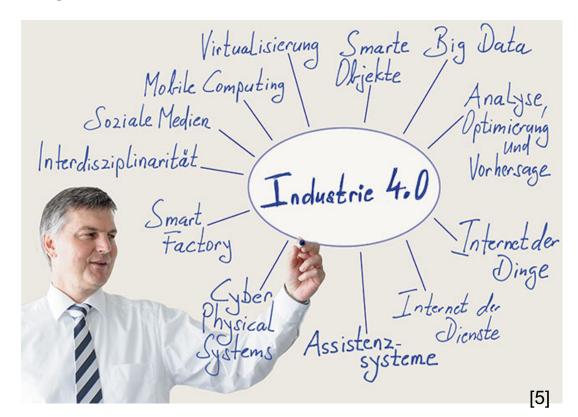




2.3.2 Input Industrie 4.0 "Schichtwechsel- Die Roboter übernehmen"

Elemente Industrie 4.0

 Auswirkungen auf die Arbeitswelt





2.3.3 Thesenrallye

Lehrgespräch über Industrie 4.0 Gruppen

Thesenvorstellung

- 1. Roboter können eine große Unterstützung für alte und behinderte Menschen sein!
- 2. Roboter werden Menschen ersetzen: Auch in meiner Firma!
- 3. Im Film werden "Digitale Nomaden" vorgestellt. Das könnte ich mir für mein Leben auch vorstellen!
- 4. Roboter und Digitalisierung könnten auch das (zukünftige) Leben bei mir zu Hause erleichtern!
- 5. Roboter und die zunehmende Automatisierung werden viele Arbeitsplätze vernichten!
- 6. In Zukunft werden alle Arbeitsplätze mehr Kenntnisse über Computer, Roboter und Vernetzung erfordern!
- 7. Ich freue mich auf eine Welt, die zunehmend digitaler wird!
- 8. Deutschland wir eher zu den Gewinnern/Verlierern durch Industrie 4.0 werden.



2.3.3 Thesenrallye

- Aufteilung in Gruppen von 3 SuS
- Gruppendiskussion zu jeder These
- Vorstellung der Thesen im Gruppenplenum
- Plenumsdiskussion





11.04.17 20



2.3.4 Vorstellen technischer Tätigkeiten

Durch Industriemechaniker/
-innen

- Einblick für Kaufleute
 - Arbeitsweisen
 - Handlungsfelder
 - Entscheidungsgrundlagen







2.3.5 Fertigungsaufträge 4 & 5

Informationsblock Fertigungsverfahren

- Fertigungsauftrag 4:
 - Einführung von zwei neuen Varianten
 - Umstrukturierungsmaßnahmen
- Fertigungsauftrag 5:
 - Bestellung aller möglichen Varianten
 - Zeitlich versetzte Bestellungen
 - Priorisierung einer Bestellung



11.04.17

22



2.3.6 Reflexion 4 & 5

- Anpassung des Fertigungsverfahrens
- Variantenfertigung & Inselfertigung
- Blick auf Industrie 4.0
- Vorstellung der Ergebnisse im Plenum
- Feedback



11.04.17

23



2.4 Projekttag 3

- Unternehmensbesichtigung bei Bosch
- Vortrag über Industrie 4.0 in der Praxis



[6]



3. Resümee - kaufmännisch

EDV-Einsatz



06.03.17 25



3. Resümee - kaufmännisch

Insgesamt sehr positives Feedback der Klasse Kritikpunkte:

- Noch mehr kfm. Inhalte
- Vortrag Techniker sollte noch mehr in die Tiefe gehen
- Vertiefte kaufmännische Inhalte
- Mehr Zeit zur Vorbereitung (Planung Produktionsablauf)
- Zeiten definieren (bspw. 30 min Planung anschließend Fertigung)
- Fahrzeugtypen/-dokumente eindeutiger
- Rollen (z.B. Meister festlegen notwendig / nicht notwendig)

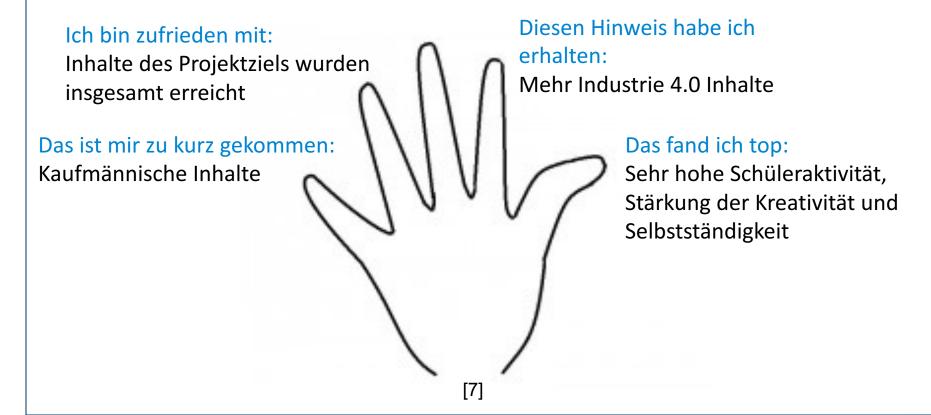
06.03.17 26



3. Resümee - technisch

Ich bin nicht zufrieden:

Mehr technische Inhalte



06.03.17 27



3. Resümee - technisch

Insgesamt sehr positives Feedback der Klasse Kritikpunkte:

- Noch mehr kfm. + techn. Inhalte
- Planungszeit sollte länger sein
- Prozesse sollten vorher stärker erklärt werden
- Vorstellung der Ergebnisse waren z.T. unstrukturiert
- Zu viele Fahrzeugvarianten
- Manche Schüler waren mit Ihren Rollen überfordert
- Kommunikationsschwierigkeiten
- Räume waren am Anfang kalt

06.03.17



4. Ausblick

- Projektbeteiligte als Multiplikatoren in den Schulen
- Fortsetzung des Projektes
- Erweiterung der technischen und kaufmännischen Einblicke
 - Erweiterung technischer Inhalte
 - Erweiterung kaufmännischer Inhalte
 - Erweiterung des Industrie 4.0 Gedankens
 - Wunschliste
 - > Erweiterung des Rahmens auf eine Woche
 - > Beschulung an der jeweils anderen Schule



Literaturverzeichnis

[1] Dr. Speth, H., Hug, H., Sailer, E., Hartmann, G., Härter, F., & Kerber, B. (2007). *Betriebswirtschaftliche Geschäftsprozesse.* (H. Dr. Speth, Hrsg.) Rinteln: Merkur Verlag. [2] Schmid, D., Kirchner, A., Pflug, A., Koke, T., Kaufmann, H., Dembacher, M., . . . Lehmann, A. (2013). *Produktion Technologie und Management.* (D. Schmid, Hrsg.) Haan-Gruiten: Europa-Lehrmittel.

&

Biehl, O., Hengesbach, K., Jacobs, H., Langela, S., Lehberger, J., Müser, D., . . . Stahlschmidt, H. (2008). *Lernfeld Metalltechnik Industriemechanik Prozesswissen.* Troisdorf: Bildungsverlag Eins.

- [3] http://www.auto-motor-und-sport.de/news/vw-golf-vii-im-konfigurator-das-kostet-der-wahre-volks-golf-5718202.html
- [4] http://www.foerderland.de/digitale-wirtschaft/netzwertig/news/artikel/industry-4-0-die-fabrik-derzukunft/
- [5] https://www.johannhofmann.info/industrie-4-0.html
- [6] http://m.bosch.de/de/de/our_company_1/locations_1/locations-detail_4864.html
- [7] https://wb-web.de/_Resources/Persistent/0afd584a338d131d21e5f23aa960fb929c5d1ede/ HET_HA_Feedback_Abb1-240x192.jpg

20.04.17 30